

Gas-Heizkessel SUPRASTAR mit Folgeschaltfeld

KUNDENDIENSTANNAHME

Deutschland (24-Stunden-Service):

Telefon (0 18 03) 337 337

Telefax (0 18 03) 337 339

Österreich (24-Stunden-Service):

Telefon (08 10) 81 00 90 (Ortsstarif)

Schweiz:

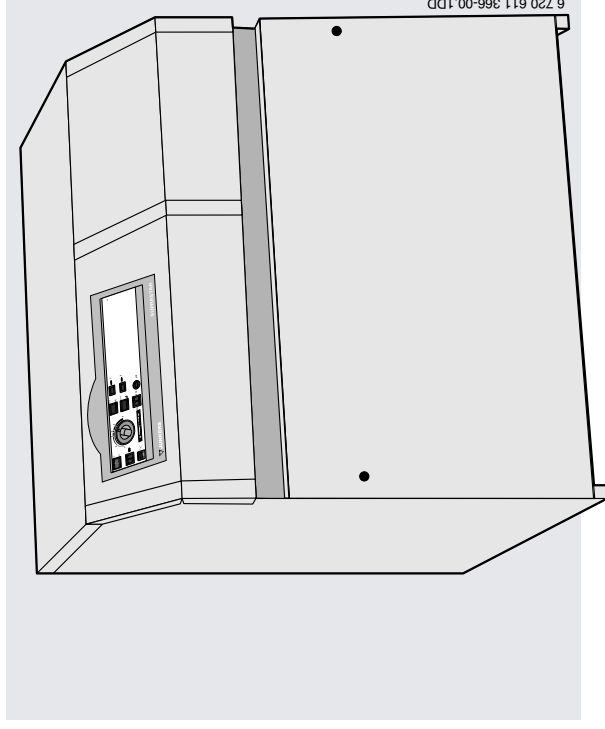
Telefon (01) 7 27 91 91 (Elcotherm AG)

Telefax (01) 7 27 91 99

Telefon (01) 7 35 50 00 (Gebrüder Tobler AG)

Telefax (01) 7 35 50 10

02.06 ADJU02A



für Folgekessel KN 45... 117-9.. bei Mehrkesselanlagen



Robert Bosch GmbH
Division Thermochnik
Junkersstrasse 20-24
D-73249 Wernau / Germany
www.thermochnik.com

Inhaltsverzeichnis	Seite
⚠ Sicherheitshinweise	2
Inbetriebnahme	3
Außerbetriebnahme	3
Fehlersuche	3

6 720 611 366 (03.05) D
(94861490 / 8368-4523)

SICHERHEITSHINWEISE

- Gasthahn schließen.
- Fenster öffnen.
- Keine elektrischen Schalter betätigen.
- Offene Flammen löschen.
- **Von außerhalb** Gasversorgungsunternehmen und zugelassenen Fachbetrieb anrufen.

- Gerät ausschalten
- Fenster und Türen öffnen
- zugelassenen Fachbetrieb benachrichtigen

- Geräte nur durch einen zugelassenen Fachbetrieb aufstellen oder umbauen lassen.
- Abgasführende Teile nicht ändern.
- Das Gerät nicht ohne Wasser betreiben.
- Be- und Entlüftungsöffnungen in Türen, Fenster und Wänden nicht verschließen oder verkleinern.

Bei Einbau fugendichter Fenster Verbrennungsluftversorgung sicherstellen.

- **Empfehlung für Kunden:** Wartungsvertrag mit einem zugelassenen Fachbetrieb abschließen und das Gerät jährlich warten lassen.
- Der Betreiber ist für die Sicherheit und Umweltverträglichkeit der Anlage verantwortlich (Bundesimmissionschutzgesetz). Nur Original-Ersatzteile verwenden.

- Entflammbare Materialien (Papier, Verdünnung, Farben usw.) nicht in der Nähe des Gerätes verwenden oder lagern

- Verbrennungs-/Raumluft frei von aggressiven Stoffen halten (z.B. Halogenkohlenwasserstoffe, die Chlor- oder Fluorverbindungen und Ammoniak enthalten). Korrosion wird so vermieden.

- Kunden über Wirkungsweise des Geräts informieren und in die Bedienung einweisen.
- Kunden darauf hinweisen, dass er keine Änderungen oder Instandsetzungen vornehmen darf.

- Ein-/Ausschalter (S1) auf Stellung "I" eindrücken. Kontrolllampe im Schalter leuchtet auf.
- Kesseltemperaturregler (KTR) auf erforderliche Kesseltemperatur einstellen. Beginn der Schwellkurve ca. 50°C, jeder weitere Teilstrich ergibt eine Temperaturzunahme um ca. 10°C. Einstellbereich 30 bis 90°C, werkseitig begrenzt auf 50 bis 75°C.

Z.B. bei vorläufigem Betrieb ohne Führungskessel.

- Ein-/Aushalter (S1) auf "I" schalten.
- Kesseltemperaturregler (KTR) auf Stellung "E" bzw. Auslegungstemperatur stellen.
- Den Betriebsartenschalter (S2) auf "dH" stellen. Die Kesseltemperatur wird dann nach dem Kesseltemperaturregler (KTR) geregelt.

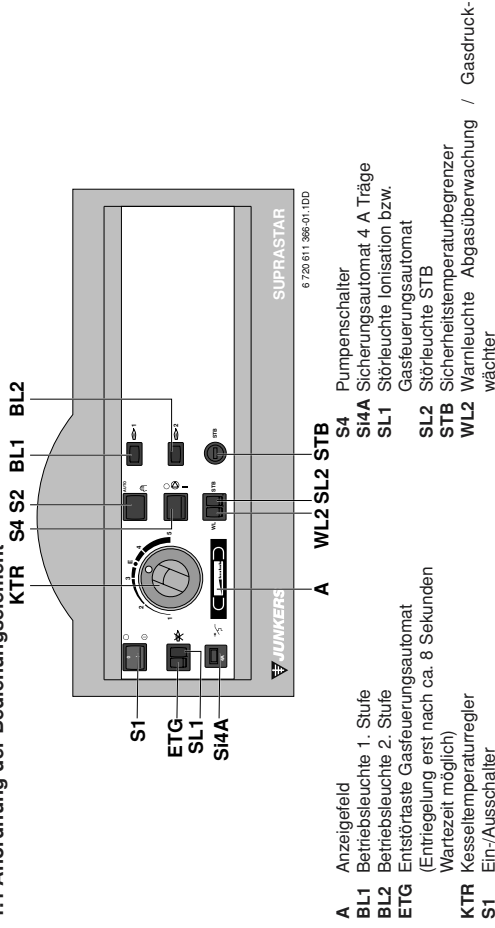
Langzeitige Abschaltung :

- Ein-/Ausschalter (S1) auf Stellung "O" schalten.
- Evtl. Gaszuführung absperren
- Bei Frostgefahr Anlage entleeren.

Störleuchte Gasfeuerungsautomat (SL1) leuchtet :

- Die Entstörtaste (ETG) nach Ablauf der Wartezeit von ca. 8 Sekunden drücken.

1.1 Anordnung der Bedienelemente



Störleuchte Sicherheitstemperaturbegrenzer (SL2) leuchtet :

- Kappe des Sicherheitstemperaturbegrenzers (STB) abschrauben und Entriegelungstaste drücken.

- Geräuschbildung oder Nichterwärmen von Heizkörpern kann auf Luftanschlüsse im Heizungsnetz zurückzuführen sein.
- Betreffende Heizkörper bzw. Anlage entlüften und ggf. nachfüllen.

- Bei anderen Störungen und Gasgeruch sofort Notschalter vor dem Heizraum ausschalten und Gaszufuhr absperren.

**Warnleuchte Abgasüberwachung oder
Gasdruck-wächter (WL2) leuchtet :**
Die Warnleuchte (WL2) kann nur aufleuchten, wenn
die Abgasüberwachung (Zubehör AGÜ3) und/oder der
Gasdruckwächter (Zubehör GDW1) eingebaut ist !

i Wenn die Abgasüberwachung (Zubehör AGÜ3) auslöst, geht der Kessel automatisch nach Ablauf der Wartezeit von ca. 20 Minuten wieder in Betrieb.

- Wenn immer wieder die Warnleuchte (WL2) aufleuchtet :
- Abgasführung durch den Fachmann prüfen lassen, oder
- Gasanschlussdruck prüfen lassen und ggf. Gasversorgungsunternehmen verständigen.